

PRUTZER MUSIZEITI

Musikjahr 2018





MIR SEIN MUSI

*Bezirksmusikfest
Prutz 2019*

325 JAHRE MUSIKKAPELLE PRUTZ

Die Musikkapelle Prutz feiert 2019 ihr 325-jähriges Bestandsjubiläum und veranstaltet in diesem Zuge das Bezirksmusikfest.

Mann und Frau.

Jung und Alt.

Groß und Klein.

Aus dem Talkessel, dem Stanzertal, dem Paznauntal und dem Oberen Gericht.

Die musikalische Vielfalt spiegelt sich nicht nur in der Musik, sondern auch in uns Musikantinnen und Musikanten wieder. Jeder von uns ist einzigartig, und doch verbindet uns die Musik miteinander.

Das diesjährige Bezirksmusikfest steht unter dem Motto MIR SEIN MUSI und wird vom 21. bis 22. Juni in Prutz stattfinden.

Am Freitag werden die Jungs der Gruppe „Fäaschtbänkler“ im Festzelt für Stimmung sorgen und der Musikkapelle Prutz zum Geburtstag gratulieren. Am Samstag werden die Musikkapellen des Bezirkes nach der Festmesse beim Kirchplatz gemeinsam vom Dorfzentrum zum Festzelt marschieren, wo im Anschluss mit der Blaskapelle Gehörsturz gefeiert wird.

Lasst uns das Bezirksmusikfest 2019 gemeinsam zu einem ganz Besonderen machen. Die Musikkapelle Prutz freut sich schon jetzt auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, wenn es an besagtem Wochenende heißt:

MIR SEIN MUSI

FREITAG
21. JUNI
Fäaschtbänkler

SAMSTAG
22. JUNI
Blaskapelle
Gehörsturz

GRIAB ENK!

Obmann & Kapellmeister



*Liebe Freunde
der Musikkapelle Prutz,*

wir freuen uns euch die sechste Ausgabe der „Prutzer Musizeiti“ präsentieren zu dürfen. Wieder ist ein Jahr vergangen und wir können auf viele schöne und abwechslungsreiche, sowie herausfordernde Momente zurückblicken, die wir ganz der Musik gewidmet haben. Was über das ganze Jahr hinweg passiert ist und geleistet wurde, könnt ihr auf den nächsten Seiten nachlesen.

Zu unseren musikalischen Höhepunkten in diesem Jahr zählten neben den zwei Konzerten, die ganz unter dem Motto „Filmmusik“ standen die Verleihung des „Blasmusikpreises 2018“, das Kirchen- und die zweite Auflage des Frühlingskonzerts. Für die Ouvertüre des Filmmusik- und Frühlingskonzertes zeigte sich die Bläserklasse verantwortlich. Unter der Leitung von Knapp Andreas und Wachter Andrea haben die Nachwuchsmusikantinnen und Musikanten es einmal mehr geschafft das Publikum von ihrem Können zu überzeugen. In unserem Kirchenkonzert „Mensch sein“ vertonten wir verschiedenste Lebenssituationen eines Menschen, von den freudigen schönen Momenten bis hin traurige Zeiten und dem Tod. Mit dem Stück „Et in terra pax“ setzten wir ein Zeichen für den Frieden auf Erden. Das Konzert wurde mit passenden Texten von Nigg Elisabeth zu einem Gesamten ergänzt. Weiters waren wir heuer bei der MK Zams, Ladis, Grins und im Bergdiamant in Fiss zu Gast. In diesem Zuge ein herzliches Vergelt's Gott an allen Beteiligten insbesondere den Kindern sowie Lehrkörpern und der Direktorin der VS Prutz, der Landesmusikschule Landeck, dem Blasmusikverband Tirol und nicht zuletzt den Moderatoren Elisabeth Nigg, Gernot Pedrazzoli und Franz Buchhammer.

Ciao Milano! Auch die Kameradschaft kam im vergangenen Jahr nicht zu kurz und die MK Prutz hat einen dreitägigen Ausflug nach Mailand angetreten, den wir so schnell nicht mehr vergessen werden.

Neue Location, aber altbewährte Kulinarik - bei traumhaftem Kaiserwetter wurde das begehrte Apfelfest in Kooperation mit der Familie Kofler heuer erstmals im Pavillon ab-

gehalten. Nachdem das Apfelfest letztes Jahr das 20-Jahr-Jubiläum feierte, entschied man sich vor allem aus platztechnischen Gründen die Veranstaltung in den Ortskern von Prutz zu verlegen. Außer dem Ambiente hat sich jedoch nichts geändert und die neue Location hat beim Publikum sehr großen Anklang gefunden.

Auch der unermüdliche Einsatz unserer freiwilligen Helferinnen und Helfer wurde wieder mit einem Helferfest belohnt, dieses fand im Februar in Ried statt. An dieser Stelle auch an alle Helfende und Sponsoren ein großes Dankeschön, ohne eure Unterstützung könnten wir sämtliche Veranstaltungen nicht durchführen.

Abschließend möchten wir uns im Namen aller Musikantinnen und Musikanten bedanken: bei der gesamten Dorfbevölkerung sowie bei allen Zuhörerinnen und Zuhörern, die wir so zahlreich bei unseren Konzerten begrüßen dürfen und für eure großzügige Unterstützung beim alljährlichen Silvesterspielen. Wir wünschen euch viel Spaß beim Durchschmökern dieser Ausgabe, alles Gute und Gesundheit für das Jahr 2019.

Mit musikalischen Grüßen,

*Christian Streng, Obmann
Michael Schöpf, Kapellmeister*



MUSIKJAHR 2018

Rückblick



DARÜBER SPRACH DIE KAPELLE

HEISSE GESPRÄCHSTHEMEN

ZUM GEDENKEN

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung stellten Emil Rudigier und Richard Heiß das Ergebnis eines Projektes vor, welches sie 2018 erarbeitet hatten. Um die verstorbenen Kameradinnen und Kameraden ehrwürdig in Erinnerung zu halten, gestalteten sie ein Gedenkbuch, welches in Zukunft im Pavillon sein Zuhause haben wird. Darin finden sich Einträge und Bilder zu verstorbenen Musikantinnen und Musikanten. Im Namen der Prutzer Musi einen herzlichen Dank für diese wunderbare Idee und die Umsetzung.

AUFMARSCHIERT

Im Juli durften wir beim bekannten Grinner Waldfest ein Frühschoppenkonzert spielen. Doch damit nicht genug. Dem Konzert ging der wohl längste Aufmarsch in der Geschichte der MK Prutz voraus. Mit einem Marsch von der Grinner Dorfkirche bis zum Festplatz im äußersten Osten von Grins, der sich anfühlte wie eine mittelschwere Bergtour, spielten wir wohl auch den letzten Grinner aus den sonntagmorgendlichen Federn. Schön war das – wir freuen uns schon auf den Aufmarsch der Musikkapelle Grins bei unserem Bezirksmusikfest (Start beim Pontlatzadler - 'z wink).

EHRE WEM EHRE GEBÜHRT

Der Ehrentag des Musikbezirkes Landeckes hatte heuer zwei besondere Musikanten zu Gast - Prutzer Musikanten*:

Mario Welitzky & Anton Streng

Landesverbandsobmann Elmar Juen, Bezirkshauptmann Markus Maaß und Bezirksoobmann Florian Geiger zeichnete Mario Welitzky mit dem Verdienszeichen in Grün aus. Anton Streng erhielt neben dem Verdienszeichen in Grün auch die Urkunde für 50 (!) Jahre Mitgliedschaft bei unserer Musi.

Herzliche Gratulation und Danke für euren unermüdlichen Einsatz!

FILM AB

Mit zwei ganz besonderen Konzerten läuteten wir die diesjährige Sommerkonzert-Saison ein. Bei unserem Filmmusik-Open-Airs in Zams und Prutz wandelten wir auf den Spuren von James Bond, den Hobbits aus dem Auenland, Pocahontas und vielen weiteren legendären Leinwandcharakteren. Die lauen Sommerabende taten ihr Übriges und bescherten uns Sommerkino-Feeling vom Feinsten.

*nimmt man's ganz genau sind's natürlich zwei Faggner Musikanten

DIE BRAVE PRUTZER MUSI

Wenn eine Musi einen Ausflug macht, ist es durchaus nicht selbstverständlich, dass immer alle gerade da sind, wo sie sein sollen. Haben wir gehört. Bei unserem Ausflug nach Mailand war das nämlich ganz anders. Bei jedem einzelnen Treffpunkt waren alle pünktlichst anwesend. Kein einziger verloren gegangener Musikant. Nicht einmal eine klitzekleine Verspätung. Und das ausgerechnet in Bella Italia, wo bekanntlich die Uhren etwas langsamer laufen. Nicht nur unsere italienischen Guides und unser Stanzertaler Busfahrer waren erstaunt ob so viel Disziplin – wir waren es mindestens ebenso und der Ausflug nach Mailand wird als bravster Ausflug aller Zeiten in die Annalen der MK Prutz eingehen.

BIERTISCH VS. MUSIKANTEN GEHT MIT 1:1 IN DIE VERLÄNGERUNG

Nachdem wir letztes Jahr von einem spannenden Biertisch vs. Musikanten-Duell im Rahmen des Kiarchti berichtet haben, bei dem die MusikantInnen mit 1:0 in Führung gingen, konnte bei der heurigen Fortsetzung der Biertisch ausgleichen. Kein noch so wildes Tanzen auf den Tischen zu später Stunde konnte die Biertische kleinkriegen. Und wir können nicht sagen, wir hätten es nicht versucht. (Danke an dieser Stelle an den externen Spieler Jakob H. für sein Engagement.)

Wir geben jedoch nicht so schnell auf und haben nächstes Jahr mit dem Kiarchti 2019 und dem Bezirksmusikfest 2019 gleich zwei Matches organisiert. Das solltet ihr euch nicht entgehen lassen.

LANG LEBE DAS NEUE MUSI-SCHÜTZENKÖNIGSPAAR

Das alljährliche Dorfschießen ist mittlerweile zu einer lieb gewordenen Tradition geworden und besonders die interne Vereinswertung sorgt jedes Jahr für einen kurzzeitigen Konkurrenzkampf unter unseren Musikantinnen und Musikanten. Nach hartem Kampf krönten sich dieses Jahr Manuel Jammer und Jasmin Streng zum Schützenkönigspaar. Die Nachwuchskronen gingen an Christoph Heiss und Lisa Herzog.

DIE FLEIßIGSTEN

Der Tätigkeitsbericht der MK Prutz hatte auch im vergangenen Jahr wieder einiges vorzuweisen. Auch die Anzahl der abgehaltenen Proben hatte wiederum beeindruckt. Ist ein Mitglied bei jedem Termin anwesend, so wird durchschnittlich jeder dritte Tag in irgendeiner Form (Probe, Ausrückung, Konzert, Aufbau etc.) der Musikkapelle gewidmet. Auch heuer wurden wieder die dienstfleißigsten Musikantinnen und Musikanten mit einem kleinen Präsent belohnt. Drei von den sechs Fleißigsten (Kathrein Hermann, Rudigier Thomas und Streng Thomas) waren bereits im letzten Jahr schon die Anführer der Anwesenheitsliste.

Platz 1: Riml Theresa und Trageweiler Markus

Platz 2: Rudigier Thomas und Streng Thomas

Platz 3: Kathrein Hermann und Rudigier Emil

Vielen Dank für eure Motivation, euer Engagement und euren unermüdlichen Einsatz.



SILVESTERSAMMLUNG

31.12.2017

Das Musikjahr 2017 ließen wir traditionell musikalisch mit unserem Silvesterumzug durch unsere Gemeinden ausklingen. Ein guter Zeitpunkt um mit Euch, den Bewohnern von Prutz und Faggen, über schöne Erinnerungen aus dem vergangenen, sowie über tolle Neuigkeiten aus dem kommenden Musikjahr zu sprechen. Ein großes Dankeschön für die herzliche Gastfreundschaft und die großzügigen Spenden im Zuge der Silvestersammlung.



DAGERSHEIM

27.01.2018

„Guten Freunden gibt man ein Küsschen!“ - oder in unserem Fall einen Besuch beim Neujahrskonzert. Seit knapp 60 Jahren besteht die Freundschaft zwischen der Feuerwehrmusikkapelle Dagersheim und der Musikkapelle Prutz. Für einige Musikanten Grund genug die Reise nach Dagersheim auf sich zu nehmen um dem jährlichen Neujahrskonzert zu lauschen und alte Bekannte wieder zu sehen.

ALLES GUTE!

2018

Unsere musikalischen Glückwünsche durften wir im Jahr 2018 einige Male überbringen:

Berger Augusta, Walzthöni Carolina und Schnegg Philomena zum 90. Geburtstag, sowie Alt-Bürgermeister Walter Gaim zum 60er. Unseren Bürgermeistern Heinz Kofler und Andreas Förg gratulierten wir jeweils zum Namenstag und mit unserem Vikar Martin feierten wir im November seinen 50. Geburtstag. Unserem Hochzeitspaar Anna und David Heiss dürfen wir zu ihrem besonderen Tag ein Städtchen spielen. Wir wünschen nochmals Alles Gute!



HELPERFEST

17.02.2018

Es war an der Zeit Danke zu sagen. An alle 90 Helferinnen und Helfer, die im vergangenen Jahr die Musikkapelle mit unzähligen freiwilligen Stunden so tatkräftig unterstützt haben. Ohne die fleißigen Helfer, Musikantinnen und Musikanten wären Veranstaltungen wie sie die Prutzerinnen und Prutzer gewohnt sind nicht möglich.

Aus diesem Grund lud die Musikkapelle Prutz zum jährlichen Helferfest, um bei gutem Essen und dem ein oder anderen Gläschen Wein in geselliger Runde zusammen zu kommen. Die ideale Gelegenheit um das Geschehene Revue passieren zu lassen und sich auf die kommenden spannenden Projekte rund um die Musikkapelle zu freuen.

Das heurige Helferfest fand in gemütlichem Ambiente im Seerestaurant, am Badese in Ried statt. Bevor es an die fein gedeckten Tische zu Speis und Trank ging, wärmten sich alle am zugefrorenen See bei einer lustigen Runde Eisstockschießen auf. Wer gewann ist bis heute ungeklärt, da viele mit dem Regen zu kämpfen hatten und somit keine fairen Bedingungen für alle Beteiligten herrschten. Als dann doch der letzte Stock geschossen war, ging's ins Seerestaurant wo ein tolles 3-Gänge-Menü auf uns wartete. Gewohnt gesellig und freudig wurde der Abend nach dem Essen in vollen Zügen genossen. Bis spät in die Nacht wurde geplaudert und gelacht, Geschichte um Geschichte aus alten Musikantenzeiten erzählt und die ein oder anderen lernten sich besser kennen.

Im Namen der gesamten Musikkapelle nochmals ein großes Danke, an jeden Einzelnen und jede Einzelne, die über das ganze Jahre hinweg ihre Zeit mit der Kapelle verbringen und somit auch das letzte Jahr zu einem Unvergesslichen gemacht haben.



FRÜHLINGSKONZERT

10.03.2018

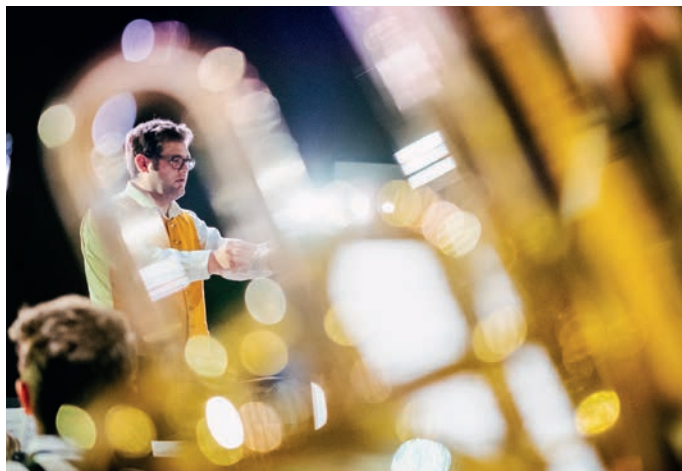
Die Musikkapelle lud zu dem Konzerthighlight im Musikjahr 2018 - dem Frühlingskonzert. Ein anspruchsvolles wie auch unterhaltsames Programm erwartete die zahlreich erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörer in der NMS Prutz/Ried.

Den Auftakt zum Konzert gaben die Musikerinnen und Musiker der Bläserklasse Prutz unter der Leitung von Jugendreferentin Bernadette Hofer. Die Kinder, welche seit September des letzten Jahres gemeinsam in der Bläserklasse der Volksschule Prutz ihr Instrument erlernen, ließen sich die Nervosität im Rampenlicht nicht anmerken und meisterten ihren ersten Auftritt mit großer Bravour. Auch für einige Mitglieder der Musikkapelle war das diesjährige Frühlingskonzert das erste: Sofie Eiterer und Carolina Lhota auf der Querflöte, Lisa Herzog und Sonja Welitzky auf der Klarinette, sowie David Schranz auf der Tuba.

Punkt 20:23 Uhr hob Kapellmeister Michael Schöpf den Taktstock zum ersten Stück des Konzertabends, dem Grand March von Soichi Kanagaya. Ein imposanter Auftakt, bevor das Orchester mit Adai, Adai von Siegmund Andraschek in etwas ruhigere Welten vorstieß. Durch den Abend führte in altbekannter Manier Gernot Pedrazzoli. Mit den passenden Infos und seinem unverwechselbaren "Schmäh" gewann er innerhalb kürzester Zeit das Publikum für sich und ließ die Pausen zwischen den einzelnen Stücken verfliegen. Dublin Dances und Gullivers Reisen versprühten im Konzertsaal pure Freude und schwungvolle Leidenschaft. Gekrönt wurde der erste Teil des Konzertes mit der Trompentreise von Schwanzer & Crepez und den Solisten Kraxner Sepp, Rudigier Thomas, Pregonzer Hansjörg und Welitzky Mario. Im Höllentempo meisterten sie das Paradestück für vier Trompeten ehe es in die Pause ging.

Der obligatorische Tschinellen-Schlag unseres ältesten Schlagzeugers beendete die kurze Unterbrechung und leitete direkt zu John Williams' Symphonic Marches mit Auschnitten von Olypmic Marches, Star Wars und Indiana Jones. Dem Konzertsaal zu einer edlen Optik und zur passenden Stimmung für Hobbits von Johan de Meij verhalf die Lichttechnik von Karl-Heinz Eckhart und seinem Florian Brunelli. Gemeinsam machten sie mit Hilfe von Scheinwerfern und Farbeffekten das Konzert in der Turnhalle der NMS zu einem unverwechselbaren Erlebnis - Unterhaltung für Augen und Ohren. Mit Children of Sanchez von Chuck Mangione und Yagi-Bushi von Naohiro Iwai ging die musikalische Reise in die finale Runde und bildete einen passenden Abschluss zum Frühlingskonzert 2018. Mit zwei Zugaben bedankte sich das Orchester beim so zahlreich erschienenen Publikum für den tosenden Applaus.

Das Konzerthighlight dieses Jahres war erneut ein voller musikalischer Erfolg und bestätigte das seit 2017 neu geschaffene Konzept mit Frühlings- und Kirchenkonzert. Vielen Dank an die Zuhörer für die freiwilligen Spenden und die positiven Rückmeldungen nach dem Abend.





CIAO MILANO! MUSIAUSFLUG

25.06. - 27.06.2018

Pizza Margarita oder Pizza Napoletana? Sauvignon Blanc oder Chianti? Prada oder Gucci? Da Vinci oder Giuseppe Verdi? In unserem Nachbarland Italien dreht sich bekanntlich alles um den guten Geschmack. Sei es bei gutem Essen, edlem Wein, exklusiver Mode, einzigartiger Architektur oder himmlischer Musik. Die Metropole Mailand in Bella Italia lässt vor allem Kulinarik- und Kulturherzen höher schlagen wie kaum anders wo. Ein Ausflugsziel wie geschaffen für die Musikantinnen und Musikanten der Prutz Musi. So brachen 46 Unternehmungslustige am Freitag, den 25. Mai über Scuol und St. Moritz, vorbei am Comer See auf in Richtung Süden - mit dem Ziel Mailand. Bekannterweise schreit eine 6-stündige Busfahrt am Ende nach Ruhe und Erholung. Doch als man inmitten der Modemetropole angekommen war, gab es weder das eine noch das andere. Sofort brachen alle auf, um die Großstadt auf eigene Faust zu erkunden. Während die einen am Naviglio Grande Muscheln mit Weißwein genossen, schlürften andere vor dem Mailänder Dom ihren Aperol Spritz. Wiederum andere gönnten sich ein kühles Blondes, um dem Verdruss nach der geliebten Heimat zu entkommen ...

Tag 2 in Mailand versprach so einiges: Bevor es am späten Nachmittag auf eine kulinarische Reise zu einem Weinbauer außerhalb Mailands gehen sollte, war eine Stadtrundfahrt, sowie ein Besuch in Bergamo geplant. Ziel eins der Reisetour war Tomba di Manzoni, der Monumental-Friedhof Mailands, mit seinen imposanten Skulpturen, Grabsteinen, Gruften, Denkmälern und Gemälden. Mit dem Bus ging's weiter, vorbei am Arco della Pace - Triumphbogen, auch Friedensbogen genannt - auf der Piazza Sempione, hin zum Sforza Castle mitten in der Stadt. Zu Fuß, durch einen großen Park hindurch, ging's zu der ehemaligen Burg, umgeben von einem Burggraben und umringt von meterdicken Mauern. Gekrönt wurde die Tour von den letzten zwei Stationen des Tages,

den wohl bekanntesten Orten Mailands: der Galleria Vittorio Emanuele II und dem Mailänder Dom. Bergamo sollte jedem ein Begriff sein. Das kleine Städtchen in der Lombardei ist vor allem wegen seiner Oberstadt und dem Dom bekannt. Über eine kleine Bahn gelangt man in die schnuckelige Altstadt, die vor Charme nur so sprüht. Durch die kleinen Gassen führt der Weg direkt in die Stadtmitte zum Dom, von welchem aus man einen fabelhaften Ausblick genießen kann. Mit einem originalen italienischen Eis in der Hand rundet man den Ausflug perfekt ab.

Zeit für Highlight Nummer 3: Weinverkostung beim Winzer Mosnel außerhalb Mailands. Gestartet wurde mit einer Führung über Anwesen und Firmengelände. Unsere Reisebegleiterin Antonella erwies sich dabei als wahrer Traumfang. Antonella spricht Deutsch und in ihren Adern fließt, da sind sich die Musikanten einstimmig einig, Wein. Liebevoll erklärte sie, wie der Wein bei Mosnel hergestellt wird und wie viel Arbeit hinter einer Flasche steckt. Mit ihrem bezaubernden Lächeln beschrieb sie alles genau und lächelt dabei so viel, dass sich wahrscheinlich nur die Musikantinnen alles genau merken konnten. Im Anschluss an die Führung stand der eigentliche Höhepunkt des Besuches am Programm: die Verkostung der Weine inkl. 4-Gänge Menü von Chefkoch Paolo. Man fühlte sich wie im siebten Kulinarikerhimmel und wollte gar nicht mehr weg von diesem so wunderbaren Ort. Doch auch dieser Tag ging zu Ende und die meisten ließen die unvergesslichen Momente bei einem schönen Glas Wein in einer der unzähligen Bars Mailands ausklingen.

Der letzte Tag: die Heimreise über Umwege. Ist man in Italien und nahe der Schweiz, führt natürlich kein Weg am bekannten Bernina Express vorbei. "Der Bernina Express verbindet als höchste Bahnstrecke über die Alpen den Norden Europas mit dem Süden, schlägt Brücken zwischen Sprachregionen und Kulturen. Die Bahnstrecke fügt sich harmonisch in die Gebirgswelt von Albulina und Bernina ein. 55 Tunnels, 196 Brücken und Steigungen von bis zu 70 Promille meistert der Bernina Express mit Leichtigkeit. Auf 2 253 Meter über Meer thront das Ospizio Bernina." Eindrücke, wie man sie nur selten zu Gesicht bekommt. Von Tirano bis Pontresina führte der Weg ehe wieder im Reisebus Platz genommen und über St. Moritz die Heimreise nach Prutz angetreten wurde. Ein Ausflug, welche so schnell nicht aus den Köpfen der Prutz Musi verschwindet und wohl noch einige Zeit für Gesprächsstoff sorgen wird. Danke!



KONZERTSOMMER 2018

Juni, Juli & August

**Open-Air
Filmmusikkonzert
in Zams**
14. Juni

Faggner Kirchtage
01. Juli

Sommerkonzert
20. Juli | 14. August

Herz-Jesu Konzert
10. Juni

**Open-Air
Filmmusikkonzert
in Prutz**
15. Juni

**Tiroler Abend
Fest der Sinne**
13. Juli | 27. Juli
10. August | 31. August

Prutzer Kiarchti
14. & 15. August





FRONLEICHNAM & EHRENTAG

31.05.2018

Fronleichnam, der Tag in Prutz, an dem die Vereine ihre Ehrungen und Auszeichnungen vor versammelter Gemeinde durchführen. Das einzige Fest am Pavillon, an dem wir uns als Musikkapelle gemütlich zurücklehnen können und nicht selbst Zapfhahn oder Kochlöffel schwingen. Diesen Part übernimmt seither die Sängerrunde Prutz - mit Bravour sei anzumerken.

Neben Feuerwehr, Schützenkompanie und Sängerrunde hatten auch wir Kameradinnen und Kameraden in unseren Reihen, für welche das vergangene Jahr ein besonderes war. Wie auch schon die Jahre zuvor, war unsere Liste die längste - 13 Mal durften die Prutzerinnen und Prutzer applaudieren:

JMLA Bronze: Eiterer Sofie (Querflöte), Lhota Carolina (Querflöte), Ott Raphael (Saxophon), Welitzky Sonja (Klarinette)

MLA in Bronze: Probst Meinrad (Kontrabass)

JMLA in Silber: Schlatter Manuel (Klarinette)

JMLA in Gold: Strigl Hanna (Querflöte)

25 Jahre Mitgliedschaft: Huter Benni

50 Jahre Mitgliedschaft: Streng Anton

Ehrenmitgliedschaft: Heiss Hannes (47-jährige aktive Tätigkeit)

Verdienstzeichen in Grün: Welitzky Mario (langjährige Funktionärstätigkeit als Obmann, Obmann-Stv. und Instrumentenwart) und Streng Anton (20-jährige Stabführertätigkeit)

Verdienstmedaille in Bronze: Kathrein Hermann (23-jährige Tätigkeit als Pavillonwart)

Vielen Dank und herzliche Gratulation an alle 13 Geehrten für euren Einsatz, euer Engagement und die Zeit, die ihr unserem Verein widmet.



ZU GAST BEI FREUNDEN

Sommer 2018

Am 8. Juli 2018 revanchierten wir uns in Grins beim Waldfest für das Konzert, das die MK- Grins im Vorjahr bei unserem Kirchtag gab. Vor unserem Frühschoppen durften wir den längsten Aufmarsch aller Zeiten bestreiten und marschierten vom einen bis zum anderen Ende des Dorfes. Am Ziel angekommen nahmen wir auf der Bühne Platz und spielten vor zahlreichen Besuchern unser Konzert.

Nur wenige Tage später, am 11. Juli 2018, gastierten wir bei der MK- Ladis zu einem abendlichen Sommerkonzert. Gestartet wurde ebenfalls mit einem Aufmarsch, diesmal ein wenig kürzer als zuvor in Grins (zwick). Als kleine Besonderheit durften die Gäste in Ladis frei aus einer Auswahl an Stücken entscheiden, welche gespielt werden sollte. So war es ein abwechslungsreiches Wunschkonzert bei unseren Freunden in Ladis.

Am 23. September 2018 durften wir im Bergdiamant in Fiss zum Frühschoppen antreten. Vor gut gefülltem Ambiente spielten wir verschiedenste Stücke von Polka bis Marsch und Walzern war alles dabei. Anschließend wurden wir vom Restaurantleiter des Bergdiamants zu Speis und Trank eingeladen.

Am 15.09.2019 sind wir zu Gast beim Kirchtag in Fließ.



PRUTZER KIARCHTI

14.08.2018 & 15.08.2018

Auf den 15. August freuen sich nicht nur die Prutzerinnen und Prutzer, sondern auch alle Musikbegeisterten aus der Umgebung. An Mariä Himmelfahrt ist nämlich zugleich Prutzer Kiarchti. Doch seit geraumer Zeit ist nicht der Kirchtag selber, sondern der Vorabend zum Feiertag das Highlight in Prutz. Wie auch heuer wieder.

Traditionell spielt die Musikkapelle Prutz am 14. August ihr Kirchtagskonzert. Traditionell vor viel Publikum. Traditionell bei gutem Wetter. Letzterem war heuer nicht so. Starker Regen zu Beginn lockte nur hartgesottene Konzertbegeisterte ans Musikpavillon. Dies hatte für die wenigen Anwesenden allerdings einen netten Nebeneffekt. Da wir ein Wunschkonzert spielten, konnte nahezu jeder Musikwunsch erfüllt werden.

Von Polka zu Polka, Marsch zu Marsch und Bratwurst zu Bratwurst ließ der Regen nach und wurde schwächer. Im Gegenzug füllten sich die Biergarnituren vor der Bühne von Minute zu Minute. Nach unserem Konzert waren die Bänke bis auf einige wenige Plätze komplett gefüllt - der Prutzer Kiarchti war nun offiziell eröffnet.

Die Blaskapelle Gehörsturz. Viel muss an dieser Stelle nicht gesagt werden. Alle die sie kennen, wissen, wie phänomenal gut sie sind. Alle die sich nicht kennen, sollten an dieser Stelle mit dem Lesen aufhören und sich umgehend ein Youtube-Video der Tiroler Gruppe anschauen.

Speziell im zweiten Teil zog die Musik die Besucher wie magisch auf die Bierbänke, die Stimmung war der Wahnsinn. Egal ob jung oder alt, klein oder groß, nüchtern oder betrunken. Jeder feierte mit Jedem!

Liebe Besucher! Die Generalprobe zum Bezirksmusikfest 2019 in Prutz habt ihr mit Auszeichnung absolviert - wir freuen uns schon riesig!

Obwohl die Letzten erst zu später Stunde den Heimweg fanden, standen wir am nächsten Morgen zur Prozession bereit, bevor es um 16:00 Uhr mit dem Pfarrfest am Pavillon weiter ging. Bei Schnitzel und Kiachla konnte man den Klängen der Musikkapelle Fließ lauschen, bevor Alberts Trompetenexpress den Nachmittag ausklingen ließ.

Wir möchten uns bei allen Besucherinnen und Besuchern, sowie den Nachbarn rund um's Pavillon für den Prutzer Kiarchti 2018 bedanken und freuen uns bereits jetzt auf den Kiarchti 2019.





21. PRUTZER APFELFEST

30.09.2018

Traumhaftes Herbstwetter bot sich den Besuchern des 21. Apfelfestes, heuer erstmals beim Musikpavillon. Blauer Himmel mit kaum einem Wölkchen am Himmel sorgten für angenehme Temperaturen und somit zu einer guten Voraussetzung für ein erfolgreiches Fest. Nachdem das Apfelfest letztes Jahr das 20-Jahr-Jubiläum feierte, entschied man sich die Veranstaltung örtlich zu verlegen. Das Ambiente beim neuen Platz fand bei allen großen Anklang. Eines blieb aber gleich: Die Prutzer Inntaler spielten gewohnt traditionell und zünftig zum Frühschoppen auf, die Verköstigung mit Hendl, Schnitzel oder Apfelkiachla war nahezu perfekt, und die Weinlaube sowie die Schnapsbar luden zum (langen) Verweilen ein.

Neben den Inntalern sorgten nach Mittag die „Tiroler Burschn“ aus dem Südtirol für Stimmung und Unterhaltung. Beim Bauernmarkt konnte man regionale Handwerkskunst bewundern und kulinarische Spezialitäten verkosten. Für die kleinen Gäste gab es erneut ein großes Kinderprogramm und so konnten sich die Kleinen bei der Hüpfburg austoben, sich beim Pferdreiten versuchen oder sich bei der Kinderbetreuung als Kätzchen schminken lassen, etwas basteln oder einfach nur malen.

Egal ob alt oder jung, etwas war für jeden dabei und egal wohin man schaute, konnte man nur in zufriedene Gesichter der Besucher blicken. Doch irgendwann ging auch dieser traumhafte Herbsttag zu Ende. Alles in allem kann das 21. Apfelfest am neuen Standort beim Pavillon als voller Erfolg bezeichnet werden. Ohne die zahlreichen Helfer wäre so ein großes Fest nicht möglich – vielen Dank dafür! Die Musikkapelle Prutz und Familie Heinz Kofler freuen sich schon auf die Neuauflage 2019.



BLASMUSIKPREIS 2018

26.10.2018

Der Blasmusikpreis wird jährlich vom Tiroler Blasmusikverband und dem Land Tirol an zwei Kapellen vergeben, um außergewöhnliche Leistungen und Anstrengungen auf und abseits der Konzertbühne zu würdigen (Die genauen Richtlinien gibt's auf unserer Homepage). Am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober, wird im Rahmen der "Tag der offenen Tür"-Aktion der Preis am Landhausplatz in Innsbruck überreicht.

Wir gingen in den Stufen C & D als Sieger hervor. Gewinner der Blasmusikpreises der Stufen A & B wurde die Musikkapelle Innervillgraten - wir gratulieren nochmals ganz herzlich!

Ein besonderes Highlight des Tages war die musikalische Eröffnung der Feierlichkeiten vor einer Abordnung der Tiroler Landesregierung mit anschließendem Frühschoppen am Landhausplatz - sogar LH Platter griff zum Taktstock.

Wir freuen uns riesig über die erhaltene Auszeichnung und werden auch in Zukunft mit gutem Beispiel vorangehen, um die musikalischen Traditionen aufrecht zu erhalten und die Weiterentwicklung der Musikkapellen zu fördern.





KIRCHENKONZERT

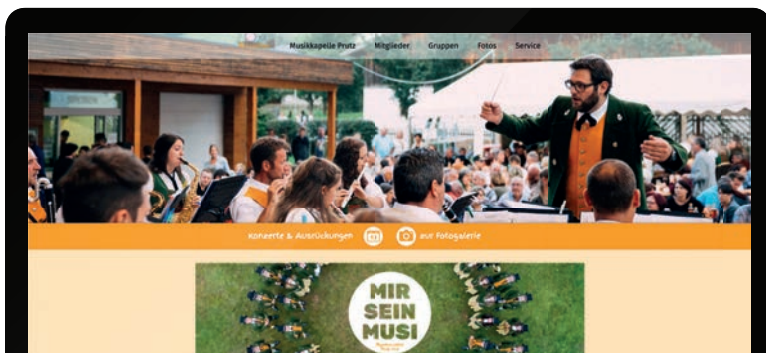
27.10.2018

Unser diesjähriges Kirchenkonzert beschrieb den Kreislauf der Lebens, von der Geburt bis zum Tod und stand unter dem Titel "Mensch sein". Gespielt wurden unter anderem Werke von Georg Friedrich Händel, Julie Giroux, Jan Van der Roost und Ron Nelson. Am Flügelhorn spielte Lukas Pregonzer "You Raise me Up" von Josh Groban. Das Ambiente und die Klangkulisse der Pfarrkirche Prutz machen das Konzert auch für uns jedes Jahr zu etwas Besonderem.

Umrahmt wurde unser Konzert mit kraftvollen Text von Elisabeth Nigg. In Kombination mit der Musik reißen sie die Zuhörer nicht nur für eine Stunde aus dem hektischen Alltag, sondern regen vor allem zum Nachdenken und innehalten an.

Wir bedanken uns bei den zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern für die freiwilligen Spenden und freuen uns bereits auf das Kirchenkonzert im nächsten Jahr.

Mehr Fotos und Geschichten gibt's auf unserer Homepage: www.musikkapelle-prutz.at



60 JAHRE FREUNDSCHAFT

Dagersheim



Im Jahre 1959 begann die Freundschaft mit der Feuerwehrmusikkapelle in Dagersheim. Dazu wurde ein 3-tägiger Ausflug unternommen. Die Musikkapelle Prutz umrahmte ein Konzert, welches vom Publikum begeistert aufgenommen wurde. Im August desselben Jahres war die Musikkapelle Dagersheim zu Besuch in Prutz, was sogleich mit einem Musikfest verbunden wurde, bei dem die Kapelle aus Dagersheim ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellte.

Dies war der Beginn einer langen Freundschaft, die bis in die heutige Zeit andauert. Die Feuerwehrmusikkapelle Dagersheim war zu verschiedenen Veranstaltungen (Zeltfesten, Jubiläumsfeiern, etc.) geladen und begeisterten mit ihren Konzerten. Ebenfalls fanden die von der Musikkapelle Prutz gegebenen Konzerten in Dagersheim (zB Dagersheimer Musiktage, etc.) großen Anklang bei der Bevölkerung.

Seither treffen sich die Musikkameraden im 5-Jahres Rhythmus um ihre Freundschaft zu feiern. Neben den Besuchen sind jährlich Abordnungen bei den jeweiligen Highlight Konzerten (Frühlingskonzert oder das Neujahrskonzert) vertreten. Die angeführten Konzerte dauern oftmals bis in die Morgenstunden und böse Zungen behaupten, dass das ein oder andere Bett eines Hotels sogar unberührt bleibt.

Zuletzt war die Musikkapelle Prutz im Jahre 2009 anlässlich des 50-jährigen Jubiläums in Deutschland zu Gast. Damals wurde am Freitag ein Doppelkonzert zum Besten gegeben bevor wir am nächsten Tag beim legendären Böblinger Stadtfest bis tief in die Nacht gefeiert haben. Der dreitägige Ausflug endete am Sonntag mit einem Frühschoppenkonzert bevor die MK Prutz wieder ihre Heimreise antrat. Im Jahre 2014 waren unsere Freunde dann bei uns in Prutz geladen, wo neben einem Gastkonzert und einem Wandertag (bei dem im Übrigen eine Wandernadel erlangt werden konnte) ein Grillfest bei unserem Bgm. Heinz Kofler veranstaltet wurde.

Anlässlich des 325 jährigen Bestandsjubiläums werden unsere Freunde selbstverständlich der Einladung der MK Prutz folgen und die Reise nach Tirol antreten um beim Bezirksmusikfest, welches unter dem Motto „Mir sein Musi“ im Juni 2019 stattfindet dabei zu sein.

Liebe Dagersheimer, wir bedanken uns für 60 Jahre Freundschaft sowie die unvergesslichen Momente, Stunden und Tage, die wir mit euch verbringen durften und freuen uns auf die nächsten Jahrzehnte mit euch!

Was in den letzten 325 Jahren geschah ...

Von 1694 bis 2019 - die Meilensteine in der Geschichte der Musikkapelle Prutz

1694

„Denen Spilleithen einen Drunk“

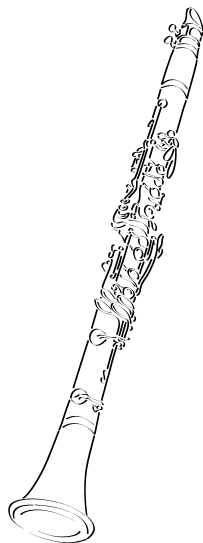
Das Gründungsjahr unserer Musikkapelle wurde vom bekannten Heimatforscher und Seelsorger Dekan Lorenz ermittelt. Er entnahm aus alten Kirchenschriften, dass für geleistete Musik anlässlich einer kirchlichen Feierlichkeit genau vor 325 Jahren ein Trunk verabreicht wurde. Wörtlich heißt es darin: „Denen Spilleithen einen Drunk bezahlt, als sy am heiligen Blutstag beim Umgang aufgemacht haben: lfl. 15kr.“



1947

Ein neuer Anfang

Nach dem zweiten Weltkrieg waren es einige Musikmitglieder, die die Musikkapelle neu ins Leben riefen. Unter der Leitung des damaligen Obmanns Anton Erhart und des Kapellmeisters Karl Muigg wurden junge Kräfte nachgeschult, Instrumente verbessert und neu beschaffen und somit der Grundstein zu einem neuen Aufschwung gelegt.



1840

Der Bär im Pillerwald

Um das Jahr 1840 sorgte ein Bär im Pillerwald für Unruhe. Wie die Geschichte ausging und was unsere Musikkapelle damit zu tun hat, kann man auf der nächsten Seite genauer erfahren.

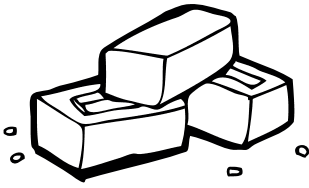


1959

Eine Freundschaft entsteht

Im Jahre 1959 begann die Freundschaft mit der Feuerwehrmusikkapelle in Dagersheim. Dazu wurde ein 3-tägiger Ausflug unternommen. Die Musikkapelle Prutz umrahmte ein Konzert, welches vom Publikum begeistert aufgenommen wurde. Dies war der Beginn einer langen Freundschaft, die bis heute andauert.





1973

Das alte neue Pavillon

1973 wurde mit dem Bau des Musikpavillon und Probelokal beim Gasthof „Rose“ begonnen, welches von Dipl. Ing. Ladner geplant wurde. Insgesamt wurden von der Musikkapelle 2.256 Arbeitsstunden geleistet, um den Bau abzuschließen. Die Einweihung erfolgte am 19. Mai 1977 (Christi Himmelfahrt) zusammen mit dem Doktorhaus und dem neuen Feuerwehrauto.

2003

Im neuen Gewand

Im Jahre 2003 wurden neue Trachten angeschafft und die Musikkapelle komplett neu eingekleidet. Kostenpunkt waren ca. 70.000 €, welche durch Sponsoren, Gemeindegzuschüsse etc. finanziert wurden.



2012

Über den großen Teich

Vom 13. Bis 21. Juli 2012 fand die wohl größte und aufregendste Konzertreise der Musikkapelle seit ihrem Bestehen statt. Die Reise in die USA – mit Konzerten in Silver Spring (Maryland) und Sightseeing in Washington D.C., Baltimore und New York City.

1993

Das neue neue Pavillon

Bald schon reichte das alte Pavillongebäude platz- und funktionsmäßig nicht mehr aus und der Architekt Anton Falkeis wurde mit der Planung eines neuen Gebäudes beauftragt. Bis November 1991 wurden bereits 1.800 Arbeitsstunden geleistet, wodurch der Firstfeier nicht mehr im Wege stand. Die Einweihung unserer heutigen Wirkungsstätte fand im Juni 1993 statt.



1995

Die ersten Musikantinnen

Mit Caroline Heiss an der Flöte wurde 1995 endlich das erste weibliche musizierende Mitglied aufgenommen.



2009

Wir brauchen mehr Platz

Im Mai 2009 begann der Zubau des Pavillon mit Kameradschaftsraum, Küche, Ausschank und Garage. Seither können wir noch besser unsere Gäste verköstigen und selbst feiern.

1840



Der Bär im Pillerwald

Aus einem Buch des Heimatschriftstellers Adolf Pichler, niedergeschrieben im Protokollbuch der Musikkapelle Prutz:

Im sogenannten Pillerwald hatte sich ein Bär eingeknistet. Dieser bereitete den dortigen Bauern sehr viel Ärger, seine Mahlzeiten holte er sich aus dem Viehbestand der Bauern und man kann verstehen, sie waren darüber sehr erbost. Es wurde alles Mögliche versucht, den Bär zu vernichten, aber es scheint, die Jäger dieser Zeit waren auch nicht viel wert und alles führte zu keinem Erfolg. Da besann sich einer der dortigen Persönlichkeiten die Prutzer Musik zu ersuchen, den Bär zu vertreiben. Der Kapellmeister, der der Kraft seiner Musikanten bewusst, beauftragte nur seine Schlagzeuger und siehe – der Bär wurde mit Tschinellenschlag und Trommelwirbel aus dem Wald für immer vertrieben. Es bestätigt dies, dass in jener Zeit in Prutz eine Musik bestand, welche damals schon die Kraft und Fertigkeit ihrer Schlagzeuger unter Beweis stellen konnte.



325 Jahre

Im Protokollbuch gestöbert

Im Folgenden finden sich einige Auszüge aus dem Protokollbuch der Musikkapelle Prutz. Ein Dokument, das wohl wie kein anderes den Alltag der Musikkapelle über die Jahre hinweg zu beschreiben vermag und das auch das ein oder andere Schmankerl enthält.

Rebellen

„Der Obmann teilt mit, dass die Bezirkshauptmannschaft Landeck alle Musikkapellen angeschrieben und aufgefordert haben, künftig für jede Ausschank um eine Lizenz anzusuchen, die mit Kosten von 1.170 Schilling verbunden sind. Es wurde allgemein die Auffassung vertreten, diese Ankündigung einfach zu ignorieren.“

Ein Herz für die privaten Autobesitzer

„Es wird weiters bei der Hauptversammlung beschlossen, dass künftig bei auswärtigen Ausrückungen mit einem Omnibus gefahren wird, um auch den privaten Autobesitzern die Möglichkeit zu geben, auch ein Bier zu trinken.“

Konkurrenzdenken (Aus einem Bericht zur Anwesenheit der Musikanten)

„Jahr für Jahr dieselben Kameraden vorne und dieselben hinten. Der beste Faggen an 20. Stelle.“

Angebotserweiterung

„Es wird angeregt, zum Frühjahrskonzert auch Sekt Orange auszuschenken. Wer eine Flasche Sekt zuhause hat, soll eine spendieren.“

Fest-Highlights (Aus einem Bericht zu einem Musikfest)

„Der Nachmittag war ausgefüllt mit den Konzerten der einzelnen Kapellen. Es trat auch zwischendurch das Ballett noch einmal auf, das so manche Männerherzen höherschlagen ließ.“

MITGLIEDER

Das sind wir



Querflöte

Eiterer Sofie
Kathrein Judith
Kolb Romina
Lhota Carolina
Strigl Hanna
Wassermann Peter

Klarinette

Herzog Lisa
Hofer Marianne
Kolb Markus
Marth Hubert
Oparian Franz
Pregenger Laura
Riml Theresa
Schlatter Manuel
Schriebl Thomas
Wallnöfer Elias
Wassermann Paul
Welitzky Sonja

Oboe

Wallnöfer Claudia

Saxophon

Hofer Bernadette
Kneringer Karin
Kolb Melina ■
Ott Raphael

Flügelhorn

Heiß Richard
Pregenger Hansjörg
Pregenger Lukas
Probst Meinrad
Rudigier Emil
Welitzky Mario

Trompete

Kraxner Josef
Rudigier Thomas

Tenorhorn

Streng Anton
Streng Christian
Streng Thomas
Tragseiler Markus
Walzthöni Hans

Horn

Jammer Manuel
Kathrein Herbert
Schwarzmann Albert

Posaune

Kathrein Hermann
Oparian Christoph
Oparian Mathias
Pascher Rudi
Wallnöfer Stefan

Tuba

Erhart Christian
Schranz David
Schranz Florian

Kontrabass

Walzthöni Manuela

Fagott

Nigg Helmut

Schlagzeug

Erhart Jonas
Heiss Christoph
Heiss David
Heiss Hans
Huter Bernhard
Kathrein Franz

Marketenderinnen

Herzog Miriam
Streng Jasmin
Pelinka Sarina
Wallnöfer Claudia

Fähnrich

Förg Mathias
Hubert Walzthöni

Ehrenkapellmeister

Pascher Rudi

Ehrenmitglieder

Gstir Ludwig
Heiß Hannes
Heiss Heinrich
Heiss Rudolf
Pregenger Albrecht
Wilhelm Ossi
Falch Othmar jun.

Kapellmeister

Schöpf Michael

Die mit ■ gekennzeichnete Musikantin ist seit heuer im Probejahr.

Werde Teil der Musikkapelle Prutz und melde dich bei uns!

HAUPTSPONSOREN 2018

Vergelt's Gott!



ebe deinen gärten - dein erweiterter wohnraum



TRANSPORTE - ERDBAU



RECYCLING - DEPONIE



Fliesen
Keramik
Mosaik
Naturstein

GETRÄNKEHANDEL GmbH



HEIZUNG | SANITÄRE | LÜFTUNG



IMPRESSUM

Informationsblatt der Musikkapelle Prutz, Kugelgasse 6, 6522 Prutz
Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Christian Streng
Redaktion: Manuel Jammer & Judith Kathrein
Texte: Manuel Jammer, Judith Kathrein, Christian Streng, Theresa Riml
Fotos: Manuel Jammer, Christian Streng, Jasmin Streng
Gestaltung & Layout: Manuel Jammer
Satz- & Druckfehler vorbehalten.

KONTAKT

Musikkapelle Prutz, Faggen 69, 6525 Faggen
Tel.: 0680 2315 847
Mail: info@musikkapelle-prutz.at
Web: www.musikkapelle-prutz.at

VORSCHAU 2019

Termine

- 31.12. Silvesterumzug
- 26.01. Neujahrskonzert Dagersheim

- 16.02. Helferfest

- 02.03. Turafurz
- 16.03. 90er Ständchen
- 23.03. Frühlingskonzert

- 14.04. Palmsonntag; Einzug & Messe
- 26.04. Bezirksfeuerwehrtag

- 05.05. Erstkommunion; Einzug & Ständchen
- 26.05. Floriani (Bach- und Feldersegnung)

- 20.06. Fronleichnam (Messe, Prozession & Tag der Vereine)

21.06. & 22.06.

Bezirksmusikfest MIR SEIN MUSI - 325 Jahre MK Prutz

- 30.06. Herz-Jesu-Konzert

- 05.07. Ständchen Bgm. Kofler Heinz
- 07.07. Faggner Kirchtage
- 12.07. Tiroler Abend - Fest der Sinne
- 19.07. Sommerkonzert
- 26.07. Tiroler Abend - Fest der Sinne

- 02.08. Sommerkonzert
- 09.08. Tiroler Abend - Fest der Sinne
- 14.08. Kirchtagskonzert
- 15.08. Prutzer Kiarchti & Pfarrfest
- 30.08. Tiroler Abend - Fest der Sinne

- 15.09. Konzert beim Kirchtage in Fließ
- 29.09. Erntedank und Apfelfest

- 26.10. Kirchenkonzert

- 03.11. Seelensonntag mit Gefallenengedenken
- 16.11. Cäciliamesse & Jahreshauptversammlung

*Ausschneiden und keinen
Termin verpassen.*

Terminänderungen vorbehalten.

Weitere Infos und Updates
zum Bezirksmusikfest in
Prutz gibt's online unter:

musikfest.tirol

Folge der Musikkapelle
Prutz auch auf:

